

# DOKUMENTATION

## 6. Netzwerktreffen

05.10.2023

# GEMEINSAM

## FÜR UNSERE KINDER IN SPRINGE

### GERECHTIGKEIT UND CHANCENGLEICHHEIT SCHAFFEN

Moderation: Corinna Dröge

## Unser Programm heute Abend (1):

17:00 Grußworte

Bastian Reinhardt, Stellvertretender Bürgermeister Stadt Springe

Kristina Quakulinsky, Koordinierungszentrum Frühe Hilfen-Frühe Chancen, Region Hannover

Britta Lehnhardt, Kinderschutzbund Springe und Netzwerkkoordinatorin

17:20 Vortrag von Dr. Irina Volf:

**„Ursachen und Folgen der Kinderarmut“ – Was können wir tun?**

Bewegungspause

17:55 Vortrag von Simone Feldmann

**„Präventionsleitbild – Monheim für Kinder“**

18:45 **PAUSE – ZEIT ZUM NETZWERKEN**

Unser Programm heute Abend (2):

18:45 **PAUSE – ZEIT ZUM NETZWERKEN**

19:15 Gemischte Gesprächsrunden an den Tischen 1 - 8

19:50 Experten-Gesprächsrunden an den Tischen A – H

Bewegungspause

20:30 Vorstellung der Ergebnisse

Feedback

21:00 Verabschiedung

Vortrag I

Frau Dr. Irina Volf

# „Ursachen und Folgen der Kinderarmut“

## Was können wir tun?

Frau Dr. Irina Volf, promovierte Psychologin, ist Bereichsleitung der Themenbereiche Armut und Migration am Institut für Sozialarbeit und Sozialpädagogik e. V. in Frankfurt am Main.



Vortrag II

Frau Simone Feldmann

# „Präventionsleitbild – Monheim für Kinder“

Vorstellung der kommunalen Gesamtstrategie  
zur Schaffung optimaler Zukunftschancen  
Monheim – Hauptstadt für Kinder

Frau Simone Feldmann ist Diplom Sozialarbeiterin und Sozialmanagerin und seit 2015 Leiterin des Bereiches Kinder, Jugend und Familie der Stadt Monheim.




## Gesprächsrunde I – Austausch in gemischten Gruppen zu:

1. Wer bin ich? Was war interessant für mich?

2. Was machen wir schon? Was läuft gut?

3. Was braucht Noah  für ein gutes und gesundes Aufwachsen in Springe?

Zu Noah:



Wir sprechen über Noah und seine Familie

- Noah ist zwischen 2-6 Jahre alt
- Noah lebt mit seiner Familie von Bürgergeld
- Noah hat wenig soziale Kontakte zu Gleichaltrigen
- Noah spielt selten mit anderen Kindern
- Noah lebt in Armut, ist materiell, gesundheitlich, sozial und kulturell benachteiligt

Gesprächsrunde II – Austausch in Experten-Runden zu:

1. Was können wir im nächsten Jahr für Noah tun?
2. Welche Schritte, Ideen, Visionen folgen?
3. Wie bleiben wir in Kontakt?



Ergebnisse >>>



# Ergebnisse des Abends (1):

1) **Ganztagsplatz (A)** *Pädagogische Fachkräfte*

- gebührenfrei
- Frühförderung
- Sportverein / Schwimmbad
- Kinderschutzbund
- Doppelpunkt

*Kooperation*

2) **Stadtteilmutter „Rucksack“-Projekt**

• einfachere Vernetzung für die Eltern  
• schnellere Hilfsangebote für die Kinder (dogo, Ergo...)  
• Treffpunkt (Cafe) für Eltern

3) **runder Tisch**  
Netzwerktreffen

**KITA (B)** *Spielplatz-Treffen/Betreuungsplatz*

Willkommensmappe Geburt + Zuzug

- ↳ Info's: Schule, KiTas, Ärzte, Vereine, Spielplätze
- ↳ Welche Unterstützung / Gelder stehen uns zur Verfügung?
- ↳ Jugendamt ☺
- ↳ Kinderschutzbund ☺
- ↳ Doppelpunkt / Springer Treff
- ↳ Sportvereine

Stammtische für alle KiTas aus Springe für externe Kinder und Elternnachmittage / Elterncafé (Plakate, Internet...)

**Ökditik**

- Angebote der Vereine vorstellen
- Rahmenbedingungen schaffen
- Verzahnung der Angebote z.B. Sportvereine
- Infrastruktur schaffen

*persönliche Willkommensbesuche mit Gesicht & Infos*

*Familienzentrum voran bringen*

*Jugendbeteiligung stärken*

---

Zu 3: Wir sind da (kommunalpolitisch)

## Ergebnisse des Abends (2):

**GRUPPE D**  
- Verwaltung -

1. KiTa-Platz, Beratung f. finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten, Hilfestellung b. Vernetzung m. anderen Institutionen in Springe
2. Familienzentrum Bahnhofstraße Vernetzung familienfreundlicher und generationsübergreifender Angebote ausreichende Anzahl / Betreuungsplätze Räume f. Kinder u. Jugend pflegen u. fördern Familienzentrum a. d. Bleiche analog ausbauen

Ursus Staußen

**Gruppe E**

**I**

- Krippen / Kitaplatz
- Anbindung an Vereine etc.
- Elterncafé, bestehende Angebote
- Neues aufsuchendes Angebot ("Bauwaagen" durch Jugendarbeit) mobil
- Elternbildung "Café Kinderwaagen" Spielideen, Förderung Eltern-Kind Beziehung Kostengünstig

**II**

- Wir müssen füreinander werben !!
- Wir müssen voneinander wissen!
- Hemmungen / Barrieren abbauen -> Brücken bauen!

-> Schaffen wir über regelmäßigen Kontakt + Austausch (Netzwerktreffen)!

**Ⓡ GEMISCHTE GRUPPE**

1. Brücken bauen und passgenaue Unterstützungsangebote finden
  - FEB
  - Kinderschutzbund
  - ASD
  - finanzielle Möglichkeiten
2. - frühzeitige Prävention schon ab Schwangerschaft
  - umfassende Öffentlichkeitsarbeit für kostenlose Angebote
  - Fortbildungen
3. Netzwerken, Netzwerken, Netzwerken...



# Ergebnisse des Abends (3):

Gruppe G

- Kontakt zu den Eltern herstellen  
(ggf. über Kinderschutzbund, Familienzentrum)  
→ Spielplatz  
→ Familienstadtplan  
→ KiTa Platz
- zukünftige Willkommenspakete  
&  
Willkommensbesuche  
→ "kleine Pause" verstetigen
- durch eine Teilnahme an Festen  
&  
Veranstaltungen

Schule

Kontakt zu Eltern herstellen  
+ gewinnen, bei Geburt oder Zuzug

Kita-Platz oder Alternative zur Begegnung  
Spielplatz

Familienzentrum als Begegnungsstätte  
Familiencafé?  
(kostenfrei, niedrigschwellig)

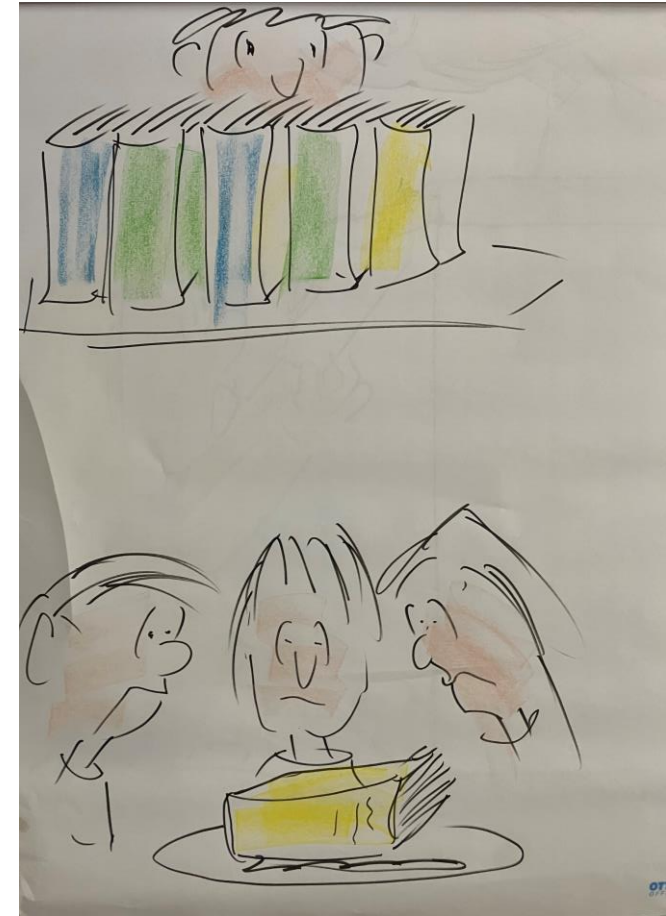
Sprachförderung ???

Vermittlung in Vereine / zu Freizeitaktivitäten  
Fachkräfte sensibilisieren

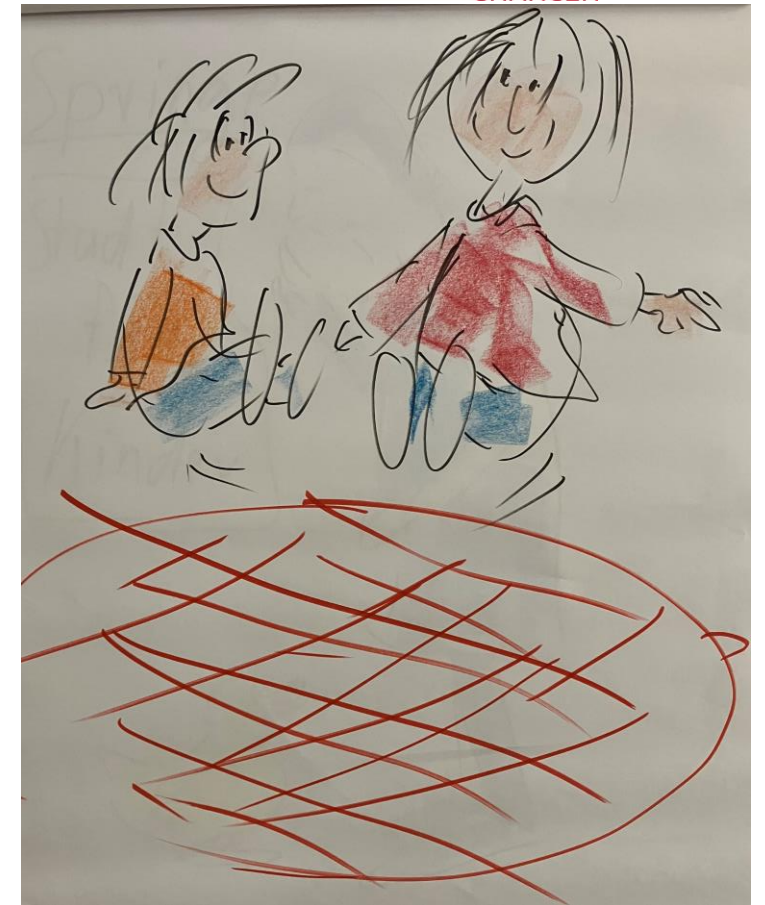
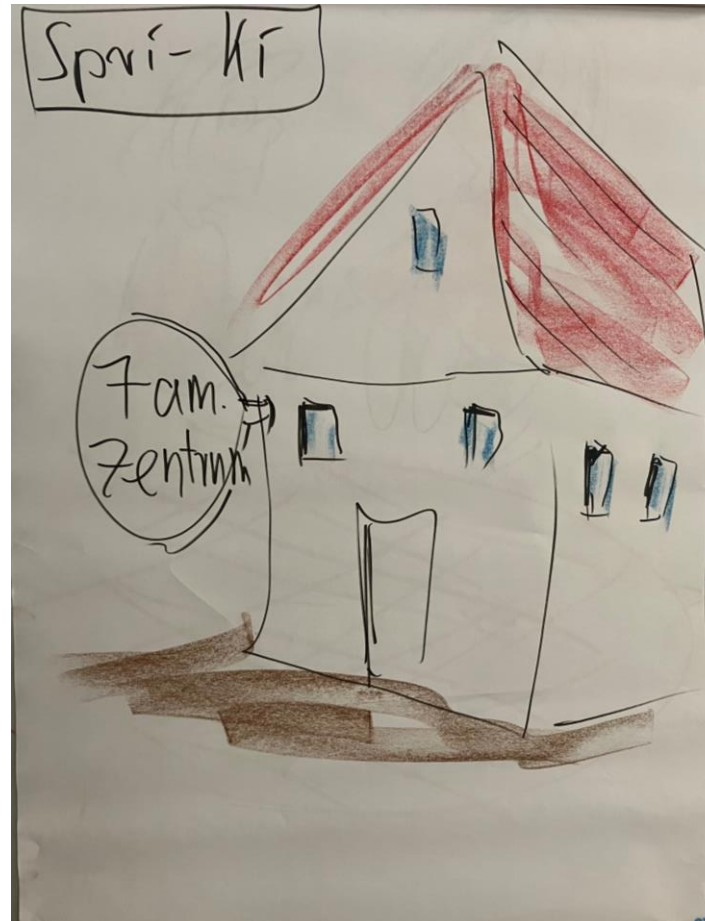
mit "positiver Haltung"

nicht alles aus dem Ehrenamt

(H)









# Vielen Dank für Ihre Teilnahme.

Ihre Ergebnisse werden von der Lenkungsgruppe im November intensiv(er) betrachtet und diskutiert. Sie werden in die Planungen der Netzwerkaktivitäten der Frühen Hilfen in 2024 berücksichtigt.

**Bis zum Wiedersehen im nächsten Jahr  
wünschen wir Ihnen eine gute Zeit!**

**Ihre Lenkungsgruppe  
Frühe Hilfen in Springe**